

## 305/J XXIV. GP

---

Eingelangt am 27.11.2008

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

# Anfrage

des Abgeordneten Mario Kunasek  
und weiterer Abgeordneter  
an den Bundesminister für Landesverteidigung  
betreffend Unterbringung von Lehrgangsteilnehmern der  
Heeresversorgungsschule  
(HVS) in Wien

Die Heeresversorgungsschule (HVS) in Wien, als "Logistikausbildungszentrum" des Österreichischen Bundesheeres, hat die Aufgabe die Ausbildung sämtlicher Versorgungsdienste, mit Ausnahme des Sanitätsdienstes, wahrzunehmen; und ist darüber hinaus mit der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Offizieren, Unteroffizieren und Zivilbediensteten sowohl des Aktiv- als auch des Milizstandes beauftragt.

Zusätzlich ist die HVS mit der Durchführung der Grundlagenarbeiten, wie insbesondere der Erstellung von Vorschriften, Merkblättern, Lernbehelfen usw. befasst. Die Heeresversorgungsschule nimmt weiters die Aufgaben eines Innovationszentrums wahr, indem sie für die Weiterentwicklung der einzelnen Fachbereiche sowie für die Wahrung der Internationalität und der erforderlichen Kompatibilität Sorge trägt. Darüber hinaus stellt die HVS ein Kompetenzzentrum des Österreichischen Bundesheeres dar, indem sie jederzeit abfragbare bzw. abrufbare Fachinformation zu allen Versorgungsdiensten zur Verfügung stellt. (Quelle: Homepage des Bundesministeriums für Landesverteidigung)

Den aus ganz Österreich an die HVS in der Vega-Payer-Weyprecht Kaserne in Wien anreisenden Lehrgangsteilnehmern sollten im unmittelbar gegenüber der Kaserne befindlichen Wohnheim Breitensee bzw. in der Stiftskaserne die benötigten Unterkünfte zur Verfügung gestellt werden. Laut Informationen von Lehrgangsteilnehmern, müssen jedoch viele Heersangehörige in umliegenden Hotels und Pensionen Zimmer beziehen, welche von den Betroffenen per Vorkasse bezahlt werden müssen. Zudem soll die Verpflegung mit warmen, abwechslungsreichen und gesundem Abendessen für die Lehrgangsteilnehmer mangelhaft sein.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Landesverteidigung folgende

### Anfrage:

1. Wie viele Lehrgänge haben im Jahr 2007 stattgefunden?
2. Wie viele Personen haben in Jahr 2007 an Lehrgängen teilgenommen?
3. Wie viele Lehrgänge werden im Jahr 2008 abgehalten?
4. Wie viele Zimmer bzw. wie viele Betten stehen insgesamt in der Stiftskaserne zur Verfügung?
5. Wie viele Zimmer bzw. wie viele Betten stehen insgesamt im Wohnheim Breitensee zur Verfügung?
6. Wie viele Personen, sortiert nach Personengruppen (Offiziere, Unteroffiziere, Zivilbedienstete, internationale Gäste...) haben in der Stiftskaserne im Jahr 2007 genächtigt?
7. Wie viele Personen, sortiert nach Personengruppen (Offiziere, Unteroffiziere, Zivilbedienstete, internationale Gäste...) haben im Wohnheim Breitensee im Jahr 2007 genächtigt?
8. Wie hoch war die Auslastung in der Stiftskaserne im Jahr 2007?
9. Wie hoch war die Auslastung im Wohnheim Breitensee im Jahr 2007?
10. Wie viele Lehrgangsteilnehmer der HVS müssen in externen, privaten Hotels oder Pensionen nächtigen?
11. Welche zusätzlichen Kosten entstehen dadurch dem Bundesheer?
12. Müssen die Kosten für private Hotelzimmer von den Lehrgangsteilnehmern selbst per Vorkasse bezahlt werden?
13. Wenn ja, wie lange dauert es bis die Lehrgangsteilnehmer die Kosten refundiert bekommen?
14. Ist im Wohnheim Breitensee im Zeitraum von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr ein Rezeptions- bzw. Chargen vom Tag Dienst vorhanden?
15. Wenn nein, wie sind im Falle eines Brandes sofortige Brandbekämpfungs- und Rettungsmaßnahmen gewährleistet?
16. Ist im Bereich des Wohnheimes Breitensee geplant, eine Verparkung der Zufahrt für Einsatzfahrzeuge zusätzlich zur Beschilderung durch entsprechende Maßnahmen wie z.B. Installation eines Schrankens zu verhindern?
17. Weshalb ist die Cafeteria des Wohnheimes Breitensee nur bis 19:00 Uhr geöffnet, obwohl die Lehrgänge zum Teil länger dauern?
18. Weshalb bleibt die Cafeteria an Sams-, Sonn- und Feiertagen geschlossen, obwohl auch in diesem Zeitraum zahlreiche Lehrgangsteilnehmer das Wohnheim Breitensee bewohnen?
19. Welche Möglichkeiten zur Kameradschaftspflege und Freizeitgestaltung sind im Bereich des Wohnheims Breitensee gegeben?
20. Wie viele Zimmer der Stiftskaserne sind für eine Dauer von mehr als drei Monaten oder dauerhaft für Personen vorgesehen, welche keine Lehrgangsteilnehmer der HVS sind?